

«Komm, Heiliger Geist»

EINE PERSÖNLICHE GEBETS-LITURGIE

Das Anzünden einer Kerze symbolisiert die Wärme, Liebe, Nähe und das Licht Gottes.

**Herr, Jesus Christus, zu wem soll ich gehen?
Du hast Worte des ewigen Lebens.**

Kurze Stille. Ich werde mir bewusst, dass der dreieinige Gott genau jetzt und hier bei mir ist.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

LESUNG EINES BIBELVERSESES

Ich lese die Worte laut, sodass ich sie auch höre.

Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. Wir alle aber spiegeln mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn wider, und wir werden verwandelt in sein Bild von einer Herrlichkeit zur andern von dem Herrn, der der Geist ist.

2. Korinther 3,17

(Alternative Texte am Ende)

STILLE

Ich schliesse die Augen und lasse die Worte in mir nachklingen.

Herr, lass dein Wort in mir lebendig werden.

LIED

Ich singe, spreche oder höre ein Lied. Vorschlag:

Gott ist gegenwärtig.
Lasset uns anbeten
und in Ehrfurcht vor ihn treten.
Gott ist in der Mitte.
Alles in uns schweige
und sich innigst vor ihm beuge.
Wer ihn kennt, wer ihn nennt,
schlag die Augen nieder;
gebt das Herz ihm wieder.
Herr, komm in mir wohnen,
lass mein Geist auf Erden
dir ein Heiligtum noch werden;
komm, du nahes Wesen,
dich in mir verkläre,
dass ich dich stets lieb und ehre.
Wo ich geh, sitz und steh,
lass mich dich erblicken
und vor dir mich bücken.

(Gerhard Tersteegen, RG 162)

FREIES GEBET

In meinen Worten sage ich Gott, was ich heute von ihm brauche oder nenne Menschen, für die ich die Sendung seines Geistes heute besonders erbitte.

GEMEINSAMES GEBET UM DEN HEILIGEN GEIST

Komm, Heiliger Geist,
du Geist der Wahrheit, die uns frei macht.
Du Geist des Sturmes, der uns unruhig macht,
Du Geist des Mutes, der uns stark macht.
Du Geist des Feuers, das uns glaubhaft macht.

Komm, Heiliger Geist,
du Geist der Liebe, die uns einig macht.
Du Geist der Freude, die uns glücklich macht.
Du Geist des Friedens, der uns versöhnlich macht.
Du Geist der Hoffnung, die uns gütig macht.
Komm, Heiliger Geist!

(Leonardo Boff, KG 235,3)

HINHÖREN

Ich warte und lasse Gottes Geist Zeit und Raum, um zu sprechen oder etwas in mir anzustossen.

ABSCHLIESSENDES LOB

**Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)
Amen.**

Alternative Bibelstellen:

Psalm 104,24-35 // Römer 5,5 // Römer 8,5-9 // Römer 8,14-16 // Römer 8,26-27 // Epheser 1,13-14 // Epheser 3,16-19 // Galater 5,22-23 // Lukas 11,13 // Johannes 7,37-39